

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

**Kinderbeauftragte in den Stadtbezirken
Nachtrag für den Stadtteil Boxberg**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf
Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 24. Mai 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Jugendhilfeausschuss	03.05.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	10.05.2006	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	23.05.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat, entsprechend dem Vorschlag des Bezirksbeirates Boxberg Frau Ulrike Schmitt als Kinderbeauftragte und Frau Sonja Elfner als stellvertretende Kinderbeauftragte für diesen Stadtteil zu bestellen.

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 03.05.2006

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.05.2006

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 23.05.2006

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 3	+	BürgerInnenbeteiligung und Dialogkultur fördern Begründung: In der ehrenamtlichen Funktion der Kinderbeauftragten engagieren sich Bürgerinnen und Bürger und bringen gezielt die Interessen von Kindern in die Politik und die Verwaltung ein. Ziel/e:
SOZ 6	+	Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen Begründung: Die Kinderbeauftragten haben laut Satzung die Aufgabe, sich für die Berücksichtigung der Interessen von Kindern in ihrem Stadtteil einzusetzen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.03.2005 Kinderbeauftragte für die einzelnen Stadtteile bestellt. Diese Bestellung erfolgte auf der Basis von Vorschlägen, die dem Gemeinderat aus den jeweiligen Bezirksbeiräten vorlagen.

Die Kinderbeauftragte des Stadtteils Boxberg, Frau Petra Töpfer, ist weggezogen. Der Bezirksbeirat Boxberg hat daher in seiner Sitzung am 29.03.2006 die amtierende stellvertretende Kinderbeauftragte Frau Ulrike Schmitt als Kinderbeauftragte benannt. Eine weitere geeignete Bewerberin, Frau Sonja Elfner, wurde als stellvertretende Kinderbeauftragte gewählt.

Die Verwaltung schlägt daher vor, Frau Ulrike Schmitt, Im Eichwald 12, 69126 Heidelberg als Kinderbeauftragte und Frau Sonja Elfner, Am Götzenberg 10-12, 69126 Heidelberg als stellvertretende Kinderbeauftragte für den Stadtteil Boxberg zu bestellen.

gez.

Dr. G e r n e r